

Schon zwei Vorstellungen ausverkauft

■ **Schloß Holte-Stukenbrock** (tee). Die „Dance Company“ der nordrhein-westfälischen Polizei kann doch noch einmal im alten Kino des Polizeiausbildungszentrums in Stukenbrock-Senne auftreten. Die Tänzer und Sänger um Rüdiger Kelm bringen das Musical „Rebecca“ nach einem Roman von Daphne du Maurier auf die Bühne. Zwei der fünf Vorstellungen am ersten November-Wochenende sind bereits ausverkauft. Für den 6. November (Premiere) und 7. November gibt es nur noch sehr wenige Karten, Tel. (0 52 41) 5 92 55, montags bis freitags 10.30 bis 18 Uhr.

Besuch im Vogelpark Walsrode

■ **Schloß Holte-Stukenbrock** (sk). Zu einem Tagesausflug lädt der VdK Schloß Holte-Stukenbrock am 23. August ein. Ziel ist der Vogelpark Walsrode. Abschließend wird am PfarrerRüsing-Haus gegrillt. Anmeldungen werden bis zum 16. August unter Tel. 32 58 (Füchtenschnieder) und 38 96 (Birkemeyer) entgegengenommen.

Nach dem Beten brunchen

■ **Schloß Holte-Stukenbrock** (sk). Ein Familiengottesdienst findet am Sonntag, 3. August, ab 10.45 Uhr in der evangelischen Versöhnungskirche statt. Danach wird zum Brunch eingeladen. Dazu möge bitte jede Familie einen Beitrag leisten.

Wohnhausbrand: Computer explodiert

19-Jähriger steht unter Schock

■ **Schloß Holte-Stukenbrock** (sk). Hoher Sachschaden ist gestern Abend in Stukenbrock an einem Einfamilienhaus am Friedrich-Husemann-Weg entstanden. Binnen Sekunden hatte der Dachstuhl in Flammen gestanden.

Vermutlich war ein Computer im Büro unter dem Dach explodiert. Der 57-jährige Hausbesitzer hatte gegen 19 Uhr einen extrem lauten Knall gehört und im selben Moment Brandgeruch wahrgenommen. Als er sofort die Feuerwehrlöcher über das Festnetz-Telefon alarmieren wollte, war die Leitung bereits durchgeschmort. Zum Zeitpunkt der Explosion hatten sich der 57-Jäh-

rige und sein 19 Jahre alter Sohn in dem weiß geklinkerten Haus befunden. Beide konnten sich rechtzeitig retten.

Der Sohn hatte wohl noch, kurz bevor vor der Brand ausbrach, an dem Computer gearbeitet. Zum Zeitpunkt der Explosion war er aber nicht in dem Arbeitszimmer. Er erlitt einen Schock und wurde im Rettungswagen stabilisiert.

Mehr als 50 Feuerwehrlöcher aus Stukenbrock und Schloß Holte waren binnen kürzester Zeit am Unglücksort. Auch der Einsatz der Drehleiter, die in direkter Nachbarschaft zu dem Einfamilienhaus deponiert ist, war notwendig.



Dichter Qualm: Feuerwehrmänner mit Atemschutz bekämpfen das Feuer unter dem Dachstuhl von zwei Seiten aus. Rechts sind die Tonziegel weggeschmolzen.

FOTO: SABINE KUBENDORFF

Tierische Odyssee

Verlierer, bitte melden!

■ **Schloß Holte-Stukenbrock** (SL). Ein ungewöhnliches Fundtier beherbergt zurzeit der Bauhof. Das schwarz-weiße Minischwein wurde am Sonntag im Holter Wald im Bereich Senne aufgegriffen. Der Finder hat das Tier zunächst zum Tierheim Senne gebracht, dann zu einer Zoohandlung in der Stadt und schließlich beim städtischen Bauhof abgeliefert. Die Mitarbeiter wiederum baten eine private Pflegeperson um zeitweilige Aufnahme. Obwohl sich das Minischwein im neuen Zuhause sichtbar wohlfühlt, sollte sich der Verlierer mög-



Niedlicher Fang: Dieser Knirps sucht seinen Besitzer.

lichst umgehend unter der Rufnummer (01 70) 4 44 97 88 melden oder im Fundbüro, Ruf 89 05325 (Sabine Schupp).

Bis zuletzt im Ehrenamt aktiv

Abschied von Erwin Oeffelke

■ **Schloß Holte-Stukenbrock** (SL). Das heimische Deutsche Rote Kreuz (DRK) betrauert ein verdientes Mitglied. Im Alter von 80 Jahren ist am Sonntag Erwin Oeffelke verstorben. Der Verstorbenen war 1948 in den Schloß Holter Ortsverein des DRK eingetreten. Die Ehrung für 60-jährige Mitgliedschaft stand kurz bevor. Mehr als 30 Jahre war Erwin Oeffelke für die Ausrüstungen der Rot-Kreuzler verantwortlich und als Heimwart tätig. Für sein großes Engagement erhielt er im Jahr 1989 die Verdienstmedaille des Roten Kreuzes. Bis zu seinem Tod war



Verdienstmedaillenträger: Erwin Oeffelke setzte sich zeitlebens ein.

Erwin Oeffelke in der Altersgruppe des DRK tätig.



Wunschziel: Eva Lamberts (19) hofft, in Südafrika außer der Gegend rund um Johannesburg auch diese unberührten Landschaften kennenzulernen. Einen tollen Bildband entdeckte sie beim Stöbern in der Schloß Holter Buchhandlung Strathmann.

FOTO: SABINE KUBENDORFF

Wickeln, füttern, glücklich sein

Eva Lamberts arbeitet ein halbes Jahr in einem Kinderheim nahe Johannesburg

VON SABINE KUBENDORFF

■ **Schloß Holte-Stukenbrock. Armut, Aids, Überforderung: In Südafrika legen verzweifelte Mütter ihre Neugeborenen in Gräben ab, auf Müllhalden und -tonnen oder lassen sie in öffentlichen Toiletten zurück. Thea Jarvis gibt diesen Kindern eine Chance zu leben. Die Abiturientin Eva Lamberts aus Schloß Holte-Stukenbrock will ihr helfen.**

Vor 15 Jahren hat die heute 59-Jährige das Kinderheim „The Love of Christ Ministry“ (TLC) in der Nähe von Johannesburg gegründet. Öffentliche Institutionen, Krankenhäuser, die Polizei informieren TCL von einem Babyfund – zu jeder Tages- und Nachtzeit. Mehr als 600 Kinder konnten inzwischen an Adoptiveltern – auch aus Schloß Holte-Stukenbrock – vermittelt oder mit ihren Familien wiedervereinigt werden, wenn sich deren wirtschaftliche Verhältnisse verändert hatten.

Thea Jarvis und ihr Ehemann Robin, die fünf leibliche und 15 adoptierte Kinder haben, sind angewiesen auf ehrenamtliche Helfer. Julia Meise und Linda Voß, die wie Eva Lamberts das Oerlinghauser Niklas-Luhmann-Gymnasium besucht haben, waren 2006/7 als Volunteers (Freiwillige) dort, und ihre Berichte haben die 19-jährige Stukenbrockerin nachhaltig beeindruckt. So sehr, dass sie beschlossen hat, ebenfalls nach dem Abitur in dem Kinderheim zu helfen. Am 31. August fliegt sie (auf eigene Kosten) nach Johannesburg, bleibt dort für ein halbes Jahr. Geld verdient sie keines. Im Gegenteil: Sie muss 800 Euro für ihren Aufenthalt bezahlen.

60 Kinder warten auf ihre Be-



Eine der seltenen Aufnahmen von Thea Jarvis: Die 59-jährige Südafrikanerin und drei ihrer Schützlinge.

FOTO: ALDO ALLESIE

treuung, 25 von ihnen leben dauerhaft in dem Kinderheim. Die meisten von ihnen sind mit dem HIV-Virus infiziert und dürfen deshalb nicht zur Adoption freigegeben werden.

Und so sehr Evas Eltern auch ihren sozialen Einsatz unterstützen, so sehr sind sie auch in Sorge um ihre Tochter. „Man

muss schon aufpassen“, sagt die naturblonde junge Frau. „Auch wegen der Kriminalität.“ Sie vertraut ganz auf die sechs erfahrenen Festangestellten des Kinderheims und will auch nur in ihrer Freizeit das Land bereisen, wenn sich innerhalb der 16 Volunteers eine Gruppe finden sollte.

Viel Zeit wird ihr vermutlich

nicht bleiben. Denn auch die freiwilligen Helfer werden stark eingespannt. 6 Uhr Arbeitbeginn, 19 Uhr Feierabend, dazwischen zwei bis drei Stunden Freizeit. Die medizinische Ausstattung ist inzwischen gut. Geschultes Personal und nötiges Gerät wie Brutkästen für die Frühgeburtensind vorhanden.

Die meisten der Säuglinge und Kleinkinder, die gewickelt, gefüttert und gekuschelt werden wollen, bleiben nur kurz im Kinderheim. Nach Adoptiv Eltern sucht Thea Jarvis immer zuerst in Südafrika. Deutsche Adoptiv Eltern haben inzwischen eine Unterstützer-Organisation gegründet (lesen Sie dazu bitte den Hintergrund-Kasten). Immer wieder reist Thea Jarvis durch die Welt und überzeugt sich persönlich davon, dass es ihren ehemaligen Zöglingen gut geht. In Schloß Holte-Stukenbrock war sie zuletzt vor drei Jahren.

Eva Lamberts wird Thea Jarvis in wenigen Wochen persönlich kennenlernen. Ihr Herz schlägt für Kinder. Sie hat drei jüngere Brüder (10, 14 und 17), hat ein Praktikum im Kindergarten gemacht, ist routinierte Babysitterin und will Lehrerin für Sport, Englisch und Geschichte werden. Dänemark oder der Bodensee waren bisher die Urlaubsziele, und jetzt die erste Flugreise (über 13 Stunden) in ein ganz fremdes Land, in dem jetzt gerade Frühling ist. Dass sie auf manchen gewohnten Luxus verzichten muss, ist ihr klar. „Ich glaube aber, man kann dort auch glücklich sein, ohne viel zu haben.“

Wer Evas Engagement finanziell unterstützen möchte, kann sich mit ihr telefonisch in Verbindung setzen unter der Rufnummer 5 07 92.

„Adoptiere ein Babybettchen“

■ Paare, die ein Kind aus der Obhut von Thea Jarvis adoptiert haben, haben vor einem halben Jahr einen Verein gegründet: Kindern helfen – The Love of Christ Ministry (TLC) Deutschland. Sie wollen das Kinderheim in Südafrika unterstützen und tragen durch Spenden zur Finanzierung der Einrichtung bei.

In Kürze soll die Aktion „Adoptiere ein Babybettchen“ gestartet werden, um dem Kinderheim ein planbares, regelmäßiges monatliches Einkommen zu sichern. Außerdem

können demnächst Patenschaften übernommen werden für die Kinder (jährlich etwa sieben), für die aus verschiedenen Gründen keine Adoptiveltern gefunden werden. TLC Südafrika hat inzwischen einen eigenen Kindergarten und eine eigene Grundschule und möchte der stetig wachsenden Gruppe von Heranwachsenden eine gute Ausbildung finanzieren. Außerdem werden Spenden für eine neue Unterkunft für diese Kinder gebraucht.

info@tlc-deutschland.de

Der Holzschuhe-Fan

Wofür sich ein Stukenbrocker Schneidermeister begeistern kann

■ **Schloß Holte-Stukenbrock** (ibe). Heinrich Keimeier feiert heute seinen 80. Geburtstag. „Die Trompetenbäume sind meine große Leidenschaft“, davon ist der Senior überzeugt. Nach seiner Schulzeit absolvierte er eine Lehre als Schneider. Nach der Meisterprüfung erhielt er eine Anstellung in der Industrie bei der Firma Westhoff und entschied sich, von seinem Geburtsort Schöning nach

Schloß Holte-Stukenbrock umzuziehen. 1957 baute er das Ei-



Jung geblieben: Heinrich Keimeier.

genheim an der Berliner Straße, heiratete ein Jahr später Käthe Netemann. 1959 erblickte Tochter Rita das Licht der Welt, die 2006 mit Ehemann Wilfried und Hund Artos in das Eigenheim des Jubilars zog. Ehefrau und Mutter Käthe verstarb 1998. Zum 80. Geburtstag gratulieren auch die Mitglieder der

Schützenbruderschaft St. Meinold Schöning. Mehr als 20 Jahre lang hat der Jubilar dort als Schütze mitgewirkt, 60 Jahre lang spielte er in der Blaskapelle Schöning das Schlagzeug mit Trommel und Becken. „Das war eine besonders schöne Zeit“, sagt der ehemalige Fußballspieler Keimeier. Fußball ist immer noch seine Lieblingsart, aber auch Tennis interessiert ihn sehr. Als Platzwart war er für lange Jahre die „gute Seele“ des Tennisclubs Grün-Weiß Schloß Holte-Stukenbrock. Sein runder Geburtstag wird mit Verwandten und Freunden im „Scheipshofer Krug“ gefeiert.



Termine

Schloß Holte-Stukenbrock

Hallenbad, geöffnet von 7.00 bis 21.00; **Sauna gemischt** von 13.00 bis 21.00, Tel. 46 80. **DRK-Seniorentagesstätte**, geöffnet ab 14.00, Am Pastorat 3, Tel. 34 44. **Jugendheim Stukenbrock**, Jugendbereich und Internetcafé 15.00 bis 21.00, Kinder bis 18.00, St. Johannes Baptist, Holter Str. 20, Tel. 8 77 02. **Ev. Jugendhaus Wadi Holte**, Offener Treff, 15.00 bis 20.00, Gartenweg 9, Tel. 67 60. **Jugendcafé**, 14.00-19.00 Offener Treff, ab 8 Jahren, Jugendcafé St. Ursula, Dechant-Brill-Str. 37, Tel. 8 76 96. **Truppenübungsplatz**, 7.45-16.30 Durchgangsstraßen geschlossen. **Diakonie-Pflegestation**, 11.00 bis 12.00 Sprechstunde, Tel. (05207) 92 08 88, Beratungsstelle für Familien, Kinder, Jugendliche und Eltern sowie Schwangeren- und Schwangerschaftskonflikt-Beratung, (05241) 12562, Dechant-Brill-Str. 50. **Rathaus**, 8.00 bis 12.00, 13.30 bis 16.00, Rathausstr. 2, Tel. 890-50. **Caritas-Sozialstation**, Sprechstunde, 12.00 bis 13.00, Kirchstr. 7, Tel. 65 86. **Volkshochschule**, 14.00 bis 16.00, Kirchstr. 2, Tel. 9 17 40. **Offenes Pfarrhaus**, 15.00 bis 17.00, Kirchstr. 5. **Kennenlernnachmittag**, 16.00, Caritas-Altenheim St. Johannes, Cafeteria, Am Pastorat 2-14. **Selbsthilfegruppe „Kilostopper“**, für übergewichtige Frauen. 19.00, Anmeldung und Infos: Gabriele Pose, Tel.: 92 41 77, Hallenbad, Gemeinschaftsraum.

NOTDIENSTE

Ärzte

Oerlinghausen. Dr. Wollny, F.-Fechenbach-Str. 1, Tel. (05202) 7 12 14. **Leopoldshöhe**. Dr. Schmalhorst, Herforder Str. 18a, Tel. (05208) 62 22. **Schloß Holte-Stukenbrock**. Int. Gemeinschaftspraxis, Bahnhofstr. 59, Tel. (05207) 9 19 10.

Zahnärzte

Oerlinghausen, Sprechstunden 15.00-18.00 und nach tel. Vereinbarung, Tel. (0521) 44 24 64. **Leopoldshöhe**, Tel. (05222) 1 35 38. **Schloß Holte-Stukenbrock**, 10.00-12.00 und nach tel. Vereinbarung, Tel. (05241) 262 84/-22.

Apotheken

Oerlinghausen/Leopoldshöhe/Schloß Holte-Stukenbrock. Apotheke im Minipreis-Center, Bahnhofstr. 8, Verl, Tel. (0 52 46) 93 63 88. Apotheke Am Markt, Ottenheide 1, Stukenbrock, Tel. (05207) 92 09 47.

Wir sind für Sie da!

Lokalredaktion Schloß Holte-Stukenbrock
Holter Kirchplatz 21-23
33758 Schloß Holte-Stukenbrock
Sabine Kubendorff (sk)
Tel. (0 52 07) 95 55-21
sk@neue-westfaelische.de
Susanne Lahr (sl)
Tel. (0 52 07) 95 55-22
sl@neue-westfaelische.de
Rainer Tienes (tee)
Tel. (0 52 07) 95 55-24
tee@neue-westfaelische.de